

Das geht uns alle an

Wo steht der Rheydter Turnverein im Jahr 2020?

Im Auftrag der Mitgliederversammlung und des Vorstands sammelt eine Arbeitsgruppe von sieben RTV-Mitgliedern Ideen, Meinungen und Anregungen, wie sich der Rheydter Turnverein am besten auf die Anforderungen der nächsten Jahre vorbereiten kann. Die „Arbeitsgruppe 2020“ soll ein Konzept für die Zukunft des RTV erstellen. Die Ergebnisse werden auf der nächsten RTV-Mitgliederversammlung im Frühjahr 2017 vorgelegt.

Worum kümmert sich die Arbeitsgruppe 2020?

Eine reibungslose Organisation von Lehrgängen, Kursen, Trainingsmöglichkeiten und Wettkämpfen steht und fällt mit den im RTV ehrenamtlich tätigen Mitgliedern. Die Sicherung von Nachwuchs für das Ehrenamt ist eine Zukunftsaufgabe des Rheydter Turnvereins. Wir suchen Mittel und Wege, um mehr Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit als Abteilungsleiter/in, Kursleiter/in und als Mitglied des RTV-Vorstands wecken.

Wie lässt sich der Informationsaustausch zwischen den Abteilungen beleben, um mehr gegenseitige Aufmerksamkeit, ggf. auch Hilfeleistung zu erreichen? Wie kommen die Vereinsmitglieder untereinander stärker ins Gespräch? Wie tritt der Rheydter Turnverein nach außen auf? Welches sind die geeigneten Kommunikationsmittel und wer von uns macht die Öffentlichkeitsarbeit?

Wie kommen wir an neue Mitglieder? Wie bleibt unser Sportangebot auch künftig für alle Altersgruppen und für viele unterschiedliche Interessenten attraktiv? Für welche Neuerungen sollte sich der RTV öffnen?

Anregungen und Kritik erwünscht

Mit der Begeisterung über einen Sieg oder Punktgewinn entsteht ein „Wir-Gefühl“. Das schafft Gemeinschaft und Verbundenheit. Das „Wir-Gefühl“ kann viel bewegen! Wir bitten alle Mitglieder, ihre Vorschläge für das künftige Vereinsleben zu äußern, damit Eure wertvollen Anregungen in die gemeinsame Arbeit einbezogen werden. Wir freuen uns über Vorschläge, die Ihr auf der Homepage des Rheydter Turnvereins (rheydter-tv.de) eingeben könnt.

Der Arbeitsgruppe 2020 gehören an:

Claudia Güssen, Axel Joeres, Peter Keinhorst, Ingo Oellers, Michael Peschke, Manfred Rolfes und Wilfried Wassenberg.